

Blick in die Gemeinde

Leopoldstal, Veldrom,

Kempenfeldrom und Heesten





Liebe Leserin, lieber Leser ...

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ (1. Korinther 16,14),

so sagt uns die Jahreslosung des neu beginnenden Jahres 2024. Worte von Paulus, die er ganz am Ende seines Briefs an die christliche Gemeinde von Korinth schreibt, dort, wo er nochmals seine wichtigsten Anliegen und Aufträge zusammenfasst.

Wenn das so einfach wäre, möchten wir Paulus vielleicht manchmal seufzend erwidern. Da gibt es so enorm viel, was dagegenspricht, meinen Mitmenschen auf die geforderte Art und Weise zu begegnen.

Brautpaare wünschen sich diesen Spruch nicht selten als ihren Trauspruch, der sie durch ihr Leben als Paar begleitet. In dieser Situati-

on ist das ganz einfach, denken wir jetzt womöglich. Werdet erst einmal älter und geht durch euren stressigen Alltag, dann werdet ihr erleben, dass das nicht immer geht.

Nicht immer vielleicht tatsächlich, aber immer wieder besuche ich Paare, die ein Jubiläum ihrer Hochzeit feiern, die Goldene, Diamantene oder gar Eiserne Hochzeit. Und immer wieder ist es so, dass sich die Liebe durch diese langen Jahre hindurchgetragen hat. Nicht wie am ersten Tag in der romantischen Verliebtheit bestimmt, aber in gegenseitigen Respekt, reifer geworden sicherlich, aber auch durch manche Herausforderung gegangen, ein Zusammenhalt, der weiß, worauf er sich gründet, und was er alles aushalten kann.

Davon könnten wir lernen, so meine ich. Liebe erfordert das Einüben und das Durchhaltevermögen, sie braucht Erfahrung, auch die Erfahrung des Getragen- und Gehalten-Sens durch sie – in allen Schwierigkeiten.

Liebe einüben, dazu lädt der Monat Dezember vielleicht ganz besonders ein, in dem wir durch die Adventszeit als Vorbereitung auf Weihnachten, das Fest der Liebe gehen. Da gilt es aufmerksam zu werden auf die, die mit uns durchs



Leben gehen, schöne Momente gemeinsam zu erleben – und vielleicht in der Liebe als Kraft der Wertschätzung und des gegenseitigen Respekts gestärkt zu werden.

Auch in den vielfältigen Angeboten unserer Gemeinden werden sie das erleben können.

Auf den Wunschbaum, mit dem Sie Kindern eine Freude schenken können, möchte ich Sie dabei besonders hinweisen – wieder steht er im Rathaus in Horn und dieses Jahr auch im Kurgastzentrum von Bad Meinberg.

Und natürlich auf die Abende des „Lebendigen Adventskalenders“, bei denen sie ganz unterschiedlichen Menschen und immer adventlicher Atmosphäre begegnen können.

Lassen sie sich überraschen und beschenken – auch von den musikalischen Angeboten, den besonderen Gottesdiensten, von Kindermusical und Krippenspiel.

„Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern.“ (Lukas 2,30–31), so können wir es dann vielleicht mit den Worten des alt gewordenen Simeons, dem Monatsspruch des Monats Dezember 2023 sagen. Wir haben in

dieser Advents- und Weihnachtszeit gesehen, wie gut es Gott mit uns Menschen meint, wie er uns alle ohne Unterschied liebt.

Und mit dieser Liebe selbst gestärkt, können wir dann weitergehen – in ein Neues Jahr 2024.

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ (1. Korinther 16,14),

das wäre gleichsam ein guter Vorsatz für alle 366 Tage, die vor uns liegen.

Wahrscheinlich gelingt uns das nicht, sind wir ehrlich.

Vieles spricht dagegen, was Paulus empfiehlt ist manchmal sogar ganz unvernünftig.

Und doch so unendlich nötig, dass unser Zusammenleben gelingt, dass es respektvoll und friedlich bleibt.

Dass dies gelingt, durch die Liebe, die uns an Weihnachten mit dem Kind in der Krippe geschenkt wird, und dass wir diese in unserem Leben weitertragen können, auch zu denen, die uns jetzt noch ganz fremd erscheinen, das wünsche ich mir. Und Ihnen wünsche ich allen eine gesegnete Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr 2024

Ihr Pfarrer Matthias Zizelmann



Wann beginnt eigentlich ...

„Frohe Weihnachten“, „frohes Fest“, „schöne Feiertage“ – mit diesen und anderen Worten wünschen wir uns für gewöhnlich gegenseitig alles Gute für das Weihnachtsfest. Oft schon einige Tage vor den Festtagen. In den letzten Jahren ist mir immer wieder aufgefallen, dass in so mancher Textnachricht bereits am Abend des 23.12. oder in den frühen Morgenstunden des 24. Dezember Weihnachtswünsche übermittelt werden. Nun ist es ja grundsätzlich schön, wenn andere Menschen einen Weihnachtsgruß versenden. Ich freue mich darüber immer. Doch wann beginnt Weihnachten eigentlich? Also wann ist „frohe Weihnachten“ nicht nur schön, sondern zeitlich auch richtig.

Der Weihnachtstag – manchmal auch Christtag genannt – ist ja der 25. Dezember. An diesem Tag begehen wir den Geburtstag von Jesus Christus, dessen Geburt wir als Geschenk Gottes an uns Menschen deuten. Denn durch die Menschwerdung in Jesus Christus wird Gott einer von uns. Gott ist kein abstraktes Wesen mehr, sondern wird durch Jesus konkret. Gott bekommt durch Jesus ein Gesicht.

Auf diese Weise eröffnet uns Gott ein Leben in Gemeinschaft mit ihm. Weihnachten ist nicht nur, aber gerade auch deshalb das „Fest der Liebe“ – das Fest der Liebe Gottes zu uns Menschen. Es gibt also alle Grund, sich gegenseitig „frohe Weihnachten“ zu wünschen.

Heiligabend, der 24. Dezember, ist wohl für die meisten von uns der Höhepunkt des Weihnachtsfestes. Doch ist am 24.12. schon Weihnachten, wenn der eigentliche Weihnachtstag erst am 25.12. ist? Die Antwort darauf lautet: Nein und Ja.

Der Morgen, Mittag und Nachmittag des 24.12. gehört noch nicht zu Weihnachten. Hier befinden wir uns genau genommen noch in der Adventszeit – also in der mehrwöchigen Zeit vor Weihnachten. Besonders bemerkbar wird dies dann, wenn der 24.12. auf einen Sonntag fällt. Dann ist der 24.12. der 4. Advent.

Weihnachten beginnt am 24.12. jedoch erst mit Sonnenuntergang – also gegen späten Nachmittag bzw. frühen Abend. Der Grund dafür liegt in einer anderen Betrachtungs-



... Weihnachten?

weise, welche Zeit ein voller Tag umfasst. In unserer Kultur verläuft der Tag von 0 bis 24 Uhr. In der jüdischen Tradition wird ein Tag von Sonnenuntergang bis Sonnenuntergang gezählt. Diese Praxis wurde im Christentum an einigen Stellen übernommen. Es ist vor allem am Weihnachtsfest spürbar: Weihnachten beginnt am 24.12. mit Sonnenuntergang. Die zwischen 15 und 18 Uhr gefeierten Weihnachtsgottesdienste, zumeist „Christvesper“ genannt – eröffnen die Feiertage, die sich dann bis zum 26.12. erstrecken. In diesem Sinne verleben Sie ab dem Sonnenuntergang des 24.12. hoffentlich „frohe Weihnachten“ 2023!

Gregor Bloch



Impressum

„Blick in die Gemeinde“

Gemeindebrief der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Leopoldstal
Eichenweg 23, 32805 Horn - Bad Meinberg
Internet: www.MeineKirche.info/Leopoldstal
Bankverbindung (bei der KD-Bank):
IBAN: DE59 · 3506 0190 · 2018 0750 19
BIC: GENODED1DKD

Gemeindebüro

montags + freitags vormittags 10-12 Uhr
und dienstags nachmittags 15-17 Uhr
Annette Morgenthal Telefon 820992
E-Mail Leopoldstal@MeineKirche.info

Pfarrer

Dr. Gregor Bloch Tel. 98886
E-Mail Gregor.Bloch@MeineKirche.info

Kirchenvorstand - Vorsitzende

Ute Bicker Tel. 0175-5409151

Ansprechpartnerin der Kirchengemeinde für den Kindes- und Jugendschutz

Gerlinde Ostmann-Capelle
Notfall-Nr.. 0151-62724692

Küsterin und Küster in Leopoldstal

Anja Stock Tel. 1568
Michael vom Dorff Tel. 017659559430

Küsterin und Küster in Veldrom

Tanja Mikus Tel. 05234-2739
und Dietmar Mikus

Förderverein ev. Kirche Veldrom

Alexander Bühler Tel. 1406

Diakoniestation Horn

Tel. 820106

Jugendarbeit

"Alte Post" Tel. 820390
AltePost@Ev-Jugend-HBM.de

Gemeindebrief (Auflage: 1250):

Rolf Heuwinkel Tel. 1517
Rolf@Heuwinkel.de



Segelwochenende

Segelwochenende — gemeinsam auf dem Ijsselmeer - 24. bis 26. Mai 2024

Nach gelungener Premiere in diesem Jahr führen wir auch 2024 ein Segelwochenende auf dem Ijsselmeer in den Niederlanden durch. Besonders ist diese Freizeit auch deshalb, weil sie gewissermaßen mehrere Freizeiten in einer darstellt. Denn zum einen sind alle frisch konfirmierten Jugendliche eingeladen, mit dabei zu sein und nach der Konfirmation einen schönen Abschluss ihrer Konfizeit zu erleben. Zum anderen sind auch alle anderen Gemeindeglieder eingeladen mitzufahren. Damit dies gut gelingt, haben wir zwei Plattbodenschiffe gechartert. So können Jugendliche einerseits und Erwachsene andererseits für sich bleiben, haben zugleich aber – wenn sie möchten – auch Berührungspunkte.

„Was müssen wir denn können und mitbringen?“ lautet die meistgestellte Frage. Antwort: Man muss nicht segeln können. Wir werden an Bord vom Skipper und Maat angeleitet. Dabei haben sollte man: Regenhose und -jacke, Schuhe mit rutschfester Sohle, ein Paar zum Wechseln, alternativ sind auch Gummistiefel möglich. Kleidung für kaltes und warmes Wetter, eine

Mütze und Sonnencreme, Schlafsack und Handtücher.

Wir kaufen vorweg für alle Mahlzeiten ein, die wir dann gemeinsam zubereiten. Die Schiffe sind ausgestattet mit Küchen, Kabinen, Aufenthaltsräumen, Duschen, Toiletten – gewissermaßen wie zuhause, nur alles ein bisschen enger.

Abfahrt ist am Freitag, 24. Mai, um 14.30 Uhr am Beller Freibad!

Die Rückkehr erfolgt am Sonntag, 26. Mai, gegen 21.30 Uhr. Wir fahren mit Bullis und PKWs.

Der Preis (inkl. Segeln, Transfer, Vollverpflegung, Unterkunft) bezieht sich folgendermaßen:

- für Konfirmand*innen: 100,- €
- für Schüler*innen, Student*innen und Auszubildende: 150,- €
- für die übrigen Mitreisenden: 250,- €

Geleitet wird die Freizeit von Pfr. Gregor Bloch, Pfr. Holger Postma und Pfrn. Bettina Hanke-Postma.

Anmeldungen richten Sie bitte direkt an Gregor Bloch per E-Mail:

gregor.bloch@meinekirche.info

oder telefonisch unter 05234-98886.



aLIVE goes on—von der aLIVE-Band

In diesem Sommer haben wir zusammen Geschichte geschrieben! Fünf Gemeinden haben in Kooperation „3 Days aLIVE“ im Beller Freibad auf und über die Bühne gebracht. Als „aLIVE“-Team sind wir immer noch sehr erfüllt von den vielen freundlichen und ermutigenden Reaktionen, die uns erreicht haben. Die Zusammenarbeit mit dem „Team Freibad“ und den vielen ehrenamtlich Mitarbeitenden, ebenso wie die finanziellen Zuwendungen der Sponsoren, waren die Grundlage für alles Gelingen. Vielen Dank allen, die so konstruktiv und engagiert dabei waren!

Am 14. Oktober haben wir das „ABBA-Programm“ noch einmal in Wöbbel gefeiert, einen „Beatles-Gottesdienst“ am 12. November in Bad Meinberg. Doch wie geht es weiter?



Die Band „aLIVE“ möchte gerne weitermachen und hat dazu Ideen: Unser Festival „3 Days aLIVE“ werden wir 2025 wieder feiern. 2024 führen wir die „aLIVE-Bewegung“ mit anderen Veranstaltungen fort.

„aLIVE“ steht u.a. für Gottesdienste, die gekennzeichnet sind durch: Popmusik und modernes geistliches Liedgut, das vorgetragen und auch mitgesungen werden kann. „aLIVE“ unternimmt 2024 den Versuch, die Highlights aus 2023 zu verstetigen, indem im Laufe des Jahres Gottesdienste (3. Februar, 6. April, 2. Juni, und 30. November) und Events mit überschaubarem Aufwand geplant werden. Ein paar ganz besondere Highlights, die hier noch nicht verraten werden können, weil sie sich noch in Planung befinden, werden im nächsten Jahr das Licht der Öffentlichkeit erblicken.

Starten wollen wir mit dem popmusikalischen Gottesdienstformat „aLIVE meets...“. Erste Ideen lauten „aLIVE meets...Queen /...Eric Clapton /...Simon and Garfunkel/...Coldplay/... etc. Ein angenehmes Setting mit kulinarischen und atmosphärischen Akzenten sollen diese neuen Abendgottesdienste abrunden.

Also, „aLIVE“ goes on und der „aLIVE-Gottesdienst“ geht konse-



aLIVE goes on

quent neue Wege. Wir freuen uns über Menschen, die Lust haben sich und ihre Ideen mit einzubringen. Für den 3. Februar 2024 haben wir bereits ein erstes Vorbereitungsteam. Danach würden wir gerne zu einem übergemeindlichen Gottesdienstteam einladen, das die „aLIVE-Gottesdienste“ weiter entwickelt.



Zum ersten Mal feiern wir den „aLIVE meets...“ am 3. Februar 2024, um 18 Uhr, in der Kirche in Leopoldstal. Über thematische Schwerpunkte der aLIVE-Gottesdienste sowie weitere Veranstaltungszeiten und -orte informieren wir sobald wie möglich und verweisen dazu auch gerne auch auf unsere Interpresenz. Wir freuen uns auf viele Begegnungen mit Ihnen bei den aLIVE-Gottesdiensten!

Jubel-Konfirmationen

Am 15. Oktober gab es Grund zur Freude. An diesem Tag feierten wir zusammen mit 33 Menschen aus unserer Kirchengemeinde Jubelkonfirmationen: Goldene, Diamantene, Eiserne und sogar Gnadene Konfirmation. Aufgrund der Pfarrvakanz im letzten Jahr wurden in diesem Jahr jeweils zwei Jahrgänge zum Konfirmationsjubiläum eingeladen. Infolgedessen war die Kirche an diesem Tag überaus gut besucht. Es gab kaum noch freie Plätze.

Sie alle erlebten einen wunderbaren Festgottesdienst. Neben den inhaltlichen Elementen war es vor allem die Musik, die diesen Gottesdienst besonders machte: Der Gemischte Chor Leopoldstal unter der Leitung von Maik Friesen sowie Organist Dr. Wolfgang Martin haben dem Gottesdienst mit ihrer Musik eine wunderbare Stimmung verliehen. Dafür sei an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich gedankt. Der Höhepunkt des Gottesdienstes war das Aufrufen der Jubelkonfirmanden nebst Überreichen einer Urkunde und der im Anschluss zugesprochene Segen.

Nach dem Gottesdienst fanden sich die Jubelkonfirmanden gemeinsam mit Pfarrer Dr. Gregor Bloch noch im Landhaus Blumengarten ein. Bei angenehmen Gesprächen und einem guten Mittagessen ließen sie den schönen Tag dort ausklingen.



Jubiläum-Konfirmationen 2022 & 2023

Goldene Konfirmation

Heinz-Bernd Albert, Ulrike Dietrich, Jobst Hanning, Petra Klocke, Sabine Kuhlemann, Horst Leschnewski, Heinrich Meierjohann, Joachim Schmidt, Dieter Wolf



Fotostudio © Britta Hansen

Diamantene Konfirmation

Erna Gehle, Ingrid Hoffmann, Ursel Kupke, Annegret Müther, Marie-Luise Roog, Hans-Christian Schäfer, Renate Schierenberg, Gudrun Stenzel



Fotostudio © Britta Hansen

Eiserne und Gnadene Konfirmation

Gerda Albert, Klaus S. Blechner, Horst Böke, Günther Brandt, Elfriede Bruns, Hans Buschmann, Erika Göcker, Ulrich Kattner, Manfred Mayer, Gerhard Priss, Inge Richts, Magdalene Schmidt, Liane Tigges, Klaus-Dieter Titze, Erika Wachtmann



Fotostudio © Britta Hansen



Auf Wiederseh'n, me Duck!

Karen Pfeiffer & Paul Walker füllen unsere Kirche mit neuen Klängen.

Auf den ersten Blick sieht die Kirche aus wie immer: die Stuhlreihen sind gestellt, Kanzel und Abendmahlstisch erfüllen den Vorderbereich, Orgel und Klavier stehen hinten an ihren Plätzen. Doch schon auf dem zweiten Blick ist bemerkbar, dass die Kirche im wahrsten Sinne des Wortes in einem anderen Licht erstrahlt. Und das hat an diesem 8. Oktober einen guten Grund: Karen Pfeiffer und Paul Walker aus Großbritannien halten ein Gastspiel bei uns in Leopoldstal – zur großen Freude der gut 60 anwesenden Besucher*innen.

Mit der charaktervollen Stimme von Karen und dem warmen Gitarrenspiel

von Paul bot das deutsch-englische Duo ein Konzert der besonderen Art. Im überwiegenden Stil der britischen Folkmusik erzählten sie den Anwesenden durch ihre Lieder in authentischer Weise (Lebens-)Geschichten. Da waren Eigenkompositionen wie „Where I live“, „My House“, „God in my Pocket“ und „Tea for One“, die einen persönlichen Einblick in das Leben der Künstler*innen eröffnet haben. Andere Lieder wie „Our Golden Age“ erzählten beeindruckend von Paul Walkers Heimatstadt Stoke-on-Trent, einer Arbeiterstadt und Hochburg der Töpferindustrie. Und auch den „Moorsoldaten“ – einem bekannten volkstümlichen Lied aus Deutschland – wurde in tiefgreifender Weise gedacht.



Margaretha
8. Oktober 2023 21:04



Auf Wiederseh'n, me Duck!

Der Abend bot nahezu alle Stimmungen: mal war es fröhlich und heiter, mal ernst, mal nachdenklich, mal traurig. Karen und Paul ließen sich dabei auf angenehme Weise auf das Publikum ein und wussten auf ihre je eigene Weise ihren Charme spielen zu lassen. Nicht selten wurde dies durch spannende Erzählungen aus ihrem Leben und humorvollen Showeinlagen umrahmt. Ein Running-Gag war dabei immer wieder die Verwendung des Wortes „Duck“ (Ente) – ein Begriff, der in Stoke-on-Trent in positiver Bedeutung ständig in Gebrauch ist, wenn man mit anderen Menschen im Gespräch ist.

„Wer hier heute nicht dabei ist, hat was verpasst.“ – sagte mir eine Zuhörerin in der Pause, in der Anja und Klaus-Peter Stock die Gäste mit Wein, Laugengebäck, selbstgemachter Kräuterbutter und anderen kulinarischen Köstlichkeiten zu verwöhnen wussten.

Es war ein wunderbarer Abend. Herzlich zu danken dafür ist vor allem Margaretha und Jörg Röwenstrunk, die das Konzert ermöglicht und organisiert haben. Hoffentlich gibt es in Zukunft in dieser oder anderer Weise eine Wiederholung. Bis dahin halten wir es mit dem mitreißenden Songtitel von Karen und Paul: „Auf Wiederseh'n, me Duck“ – das wäre wirklich schön!





Persönliche Angaben erscheinen aus Datenschutzgründen nicht im Internet

Liebe Jubilare, aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die Veröffentlichung von persönlichen Daten nur noch mit schriftlicher Zustimmung möglich. Vorbereitete Einwilligungserklärungen werden unseren Gemeindegliedern einmalig ab dem 70. Geburtstag und auch zum Ehejubiläum zugeschickt. Wenn Sie eine Veröffentlichung Ihres Geburtstages oder Jubiläums wünschen, senden Sie uns diese bitte ausgefüllt und unterschrieben zurück.



Persönliche Angaben erscheinen aus Datenschutzgründen nicht im Internet



Meine **Augen**
haben deinen Heiland
gesehen, das **Heil**,
das du bereitet hast
vor **allen Völkern.**

LUKAS 2,30-31

Monatsspruch DEZEMBER 2023



Haus der Jugend „Alte Post“



Kidsdepot

(für 6-12jährige) 18.00 - 20.00 Uhr

Die nächsten geplanten Termine sind jeweils Freitag von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Leopoldstal an folgenden Terminen:

- 15. Dez. 2023
- 26. Jan. 2024

Verbindliche Informationen zur Ausgestaltung der Kinderdisco und Terminerinnerung gibt es kurz vorher auf Plakaten in den Schaukästen und in der "Alten Post".

*Claudia Voltjes, Tel.: 820390
Haus der Jugend „Alte Post“*

Jugendtreff "Freitag 20 Uhr" & Kidsdepot-Team

(für 13+jährige)

Die nächsten Treffen für diese Gruppe sind an folgenden Freitagen, jeweils ab 20.00 Uhr, geplant:

- 15. Dez. 2023
- 26. Jan. 2024

Treffpunkt ist das Ev. Gemeindehaus Leopoldstal. Die Programminhalte besprechen wir kurz vorher gemeinsam unter der Telefon-Nr.: 0157-32373390.

*Claudia Voltjes, Tel.: 820390
Haus der Jugend „Alte Post“*

Lebendiger Advent mit den Nachbargemeinden

- 01.12. In den Burggärten 6, Horn
Glühwein, Spekulatius &
Weihnachtsgedichte puzzeln
- 02.12. Südholzweg 4, Horn Kerzenlicht
& Punsch
- 03.12. Kirchstraße 8, Horn
Einladung den Adventsmarkt um
16 Uhr zu besuchen
- 04.12. Heerstraße 33, Horn
Ein Besuch im Seniorenzentrum
bei Punsch und Posaune
- 05.12. Im Siek 9, Horn
Wie war Weihnachten früher?
- 06.12. Südholzweg 6, Horn
Nikolaus im KIndergarten
- 07.12. Wiesenstraße 3, Horn
Geschichten lesen &
Weihnachtlich basteln
- 08.12. Am Müllerberg 4, Bad Meinberg
- Der Kirchenvorstand Bad
Meinberg mit Flötenkreis lädt
ein. Im Anschluss Glühwein und
Punsch
- 09.12. Golfweg 10, Holzhausen
Evangelische Gemeinde
Holzhausen lädt ein
- 10.12. Moorstraße 25, Bad Meinberg
Auf eine Tasse heißen Punsch
- 11.12. Bibelgarten, Horn: Wir
schmücken den Weihnachts-
baum, Taschenlampe mitbringen!
- 12.12. Veldrom - Die Kirche lädt ein
Heinrich-Schacht-Weg 19
- 13.12. Am Müllerberg 4, Bad Meinberg
Wir lernen die Trost-Teddy
kennen



Lebendiger Advent mit den Nachbargemeinden

- 14.12. Brunnenstraße 1, Bad Meinberg
Singen & Lauschen
- 15.12. Hinter der Mauer 1, Horn
Türkisch-Islamische
Moscheegemeinde e.V. lädt ein
- 16.12. Parkstraße 10, Bad Meinberg
Offenes Singen auf dem
Christkindlesmarkt
- 17.12. Am Wall 3, Horn Märchen und
Geschichten an der Feuerschale
- 18.12. Heestener Straße 18,
Leopoldstal Plätzchen & Punsch
- 19.12. Bornsberg 17, Horn
Weihnachtliche Geschichten
lesen
- 20.12. Bockstal 2, Horn
Das EC-Gästehaus lädt ein
- 21.12. Kirchstraße 8, Horn
Horner Posaunenchor lädt ein
- 22.12. Marktplatz, Horn
Einladung zur Weihnachtsfeier
des Wunschbaums
- Der Lebendige Advent findet jeden
Tag um 18 Uhr an der jeweiligen
Adresse statt. Bei Fragen:
Linda Brandau 01516-1891279

Lebendiger Advent in Leopoldstal und Veldrom

- Di. 12. Dez. 2023 18.00 Uhr
Veldrom, Heinrich-Schacht-Weg 19
- Di. 18. Dez. 2023 18.00 Uhr
bei Familie Stock, Heestener Str. 18

Leopoldstal und Veldrom

Montagsfrauen

Monatlich montags 19.00 Uhr

- 18. Dez. 2023
18.00 Uhr bei Anja Stock
zum Lebendigen Advent
- 15. Jan. 2024

Christiane Möller & Team, Tel. 2315

Frauenfrühstück

Monatlich dienstags 09.30 Uhr
bis 11.30 Uhr

- 30. Jan. 2024 mit Anmeldung
*Team vom Frauenfrühstück,
Brigitte Drewes, Irmtraud Plate,
Waltraud Weber und Liesel Böke*

„Kaffeetreff am Turm“

monatlich mittwochs 15.00 Uhr

- 13. Dezember 2023
- 10. Januar 2024

*Das Team vom Kaffee am Turm
Eva Adam und Team Tel.: 1665*

Seniorentreff „Offene Tür“

monatlich mittwochs 15.00 Uhr

- 6. Dez. 2023
- 3. Jan. 2024

Danielle Knop Tel.: (05255) 934353

Senioren-Weihnachtsfeier

- Sa. 9. Dez. 2023 14.30 Uhr
Die Stadt Horn-Bad Meinberg lädt
zur Weihnachtsfeier der Senioren in
das Landhaus Café Blumengarten ein
(Leopoldstal, Bangern 17).
Für Fragen oder eventuell benötigten
Abholdienst können sich die
Senioren an Achim Schulz wenden:
Telefonnr. 0170-3831052

GOTTESDIENSTE



in Leopoldstal

Sonntag, 3. Dez. um 11.00 Uhr
Gottesdienst zum 1. Advent mit
Begrüßung der neuen Katechumenen
Pfarrer Dr. Bloch

Sonntag, 17. Dez. um 11.00 Uhr
Gottesdienst zum 3. Advent
Pfarrer Zizelmann

Heiligabend So. 24. Dez. 16.15 Uhr
Kurz-und-Gut-Gottesdienst
mit Stud. Theol. Aylin Sayin
und Stud. Theol. Rahel Schwarze
17.30 Uhr – Christvesper mit Krip-
penspiel, Pfarrer Dr. Bloch

Dienstag, 26. Dez. 2023 um 10.00 Uhr
Gottesdienst zum **2. Weihnachtstag**,
Pfarrer Zizelmann

Sonntag, 21. Jan. 2024 um 11.00 Uhr
Gottesdienst, Pfarrer Dr. Bloch

Sonntag, 28. Jan. 2024 um 17.00 Uhr
Abendgottesdienst, Pfarrer Dr. Bloch

Samstag, 3. Feb. 2024 um 18.00 Uhr
Abendgottesdienst, aLIVE meets
(siehe Seite 7+8)

Friedensgebete

Weiterhin laden wir herzlich zu den
einmal im Monat stattfindenden Frie-
densgebeten jeweils um 19.00 Uhr ein

Mittwoch, 13. Dez. 2023
in der Ev.-ref. Kirche **Bad Meinberg**

Mittwoch, 10. Januar 2024
in der Ev.-ref. Kirche **Leopoldstal**

Nachbarschafts-Gottesdienste aller 3 Kirchengemeinden

Sonntag, 24. Dez. 2023 um 10.00 Uhr
Gottesdienst zum 4. Advent
in der Ev.-ref. Stadtkirche **Horn**
mit Prädikant Obergöker

Sonntag, 24. Dez. 2023 um 22.00 Uhr
Gottesdienst zur Christnacht
in der Ev.-ref. Stadtkirche **Horn**
mit Pfarrer Zizelmann

Montag, 25. Dez. 2023 um 10.00 Uhr
Festgottesdienst zum 1. Weihnachtstag
in der Ev.-ref. Stadtkirche **Horn**
mit Pfarrerin Stork

Dienstag, 26. Dez. 2023 um 10.00 Uhr
Festgottesdienst zum 2. Weihnachtstag
in der Ev.-ref. Kirche **Leopoldstal**
mit Pfarrer Zizelmann

Sonntag, 7. Jan. 2023 um 10.00 Uhr
Gottesdienst in der Ev.-ref. Kirche
Bad Meinberg mit Pfarrer Zizelmann

in Veldrom

Sonntag, 10. Dez. 2023 um 9.30 Uhr
Gottesdienst zum 2. Advent
Pfarrer Dr. Bloch

Heiligabend So. 24. Dez. 15.00 Uhr
Christvesper, Pfarrer Dr. Bloch

Silvester So. 31. Dez. 15.30 Uhr
Gottesdienst zum Jahresschluss mit
Abendmahl, Pfarrer Dr. Bloch

Sonntag, 14. Jan. 2023 um 9.30 Uhr
Gottesdienst, Pfarrer Zizelmann